

Abrechnung LBV bei mehreren Vertretungsstellen

Beitrag von „hein“ vom 9. Dezember 2011 10:38

Ich hatte die Situation vor einigen Jahren mal: Hauptschule Bez.Reg. Düsseldorf und Gymnasium Bez.Reg. Arnsberg, also zwei unterschiedliche Gehaltsgruppen und zwei unterschiedliche Bezirksregierungen. Da aber beim LBV alles zusammenläuft, liefen die beiden Stellen auch über eine Lohnsteuerkarte (damals 1).

Problematisch war zunächst nur, dass das LBV die Stellen immer abwechselnd gelöscht hat... Erst kamen die Unterlagen von D-dorf und ich bekam das Geld für die entsprechende Stelle. Als dann auch die Unterlagen aus Arnsberg eintrafen, hat das LBV die D-dorf-Stelle wieder gelöscht und ich bekam nur die Kohle für Arnsberg. Dann hat D-dorf die Unterlagen erneut hingeschickt, woraufhin das LBV die Arnsberg-Stelle wieder gelöscht hat, so dass ich nur das Ddorf-Geld bekam. So ging das ein paar mal hin und her, obwohl ich natürlich zwischenzeitlich beim LBV angerufen hatte, um den Sachverhalt zu klären. Irgendwann wurde dann aber alles nachgezahlt und nach 5 Monaten bekam ich dann auch meine erste korrekte Lohnabrechnung. Ich würde also möglichst früh Kontakt mit dem LBV aufnehmen und sie auf die Doppelbeschäftigung hinweisen...